



## Tiny-CAN ermöglicht einfache Visualisierung von CAN-Daten in ProfiLab

- **Plug-In für grafische Programmierumgebung ProfiLab bindet Tiny-CAN-Module an**

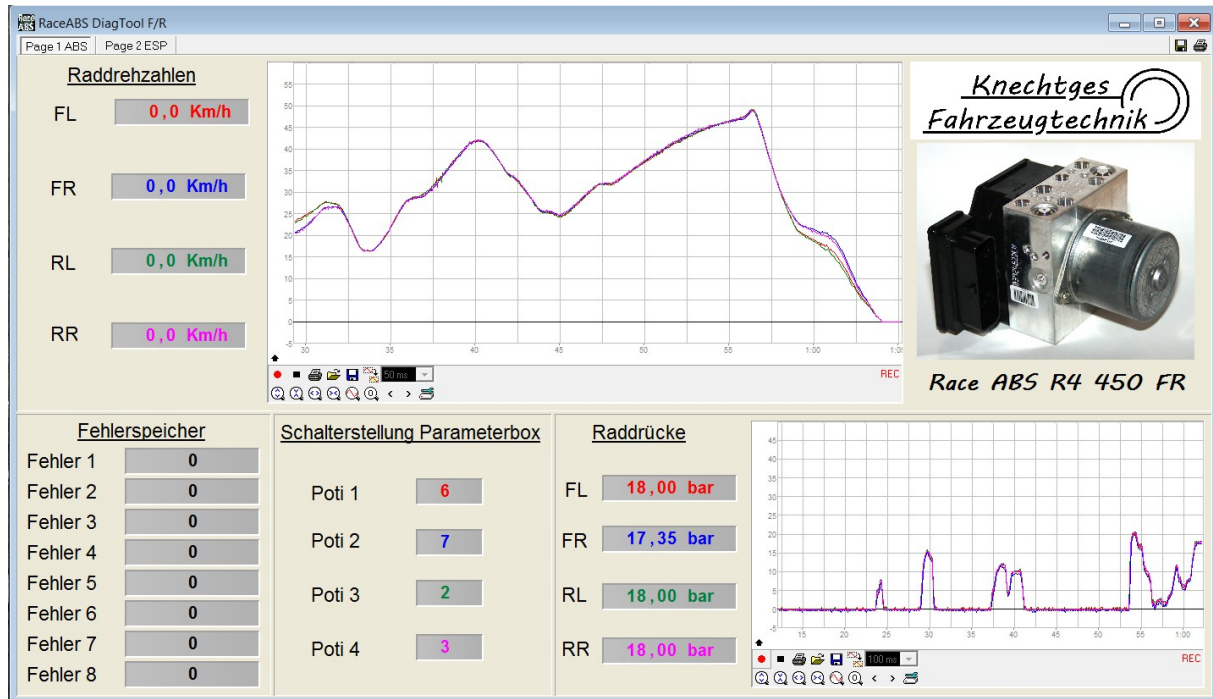
Köflarn, 22.05.2012 – Die Tiny-CAN-Interfaces des Hard- und Softwareherstellers MHS GmbH & Co. Elektronik KG können ab sofort mit der Entwicklungsumgebung ProfiLab verwendet werden. Mithilfe eines Plug-In von MHS Elektronik können Daten, die von der CAN-Hardware geliefert werden, verarbeitet, eingelesen und in ProfiLab visualisiert werden. Die grafische Programmierumgebung ProfiLab des Herstellers Abacom wird vor allem für Mess-, Steuer- und Regelanwendungen verwendet.

„Unser neues Plug-In ermöglicht Tiny-CAN-Besitzern mit dem kostengünstigen Tool ProfiLab zu arbeiten. Damit wird der Einstieg in die Welt der CAN-Bus-Entwicklung noch einfacher“, sagte Klaus Demlehner, Geschäftsführer von MHS Elektronik. „Für uns als Hardware-Hersteller ist es wichtig, die Kompatibilität mit möglichst vielen Softwarelösungen auf dem Markt sicherzustellen.“

Das ProfiLab-Plug-In steht für 50 Euro im Online-Shop von MHS Elektronik zum Download bereit. Die Software filtert CAN-Nachrichten und teilt den Inhalt der Nachrichten in einzelne Signale auf. Wertänderungen dieser Signale werden von ProfiLab mittels zyklischer Abfragen im Polling-Verfahren eingelesen. Das Verfahren eignet sich jedoch nicht für schnelle Wertänderungen – es wird nur eine Momentaufnahme des Busses wiedergegeben, Änderungen innerhalb eines Abfragezyklus gehen verloren. Einzelne CAN-Nachrichten können nicht getriggert, angezeigt oder mitgeloggt werden. Gesendet werden können CAN-Nachrichten intervallgesteuert oder bei Signaländerung.

Die Hardwareadapter der Tiny-CAN-Serie verbinden den CAN-Bus über eine USB- oder serielle Schnittstelle mit dem PC. Die Interfaces sind für die Analyse, Simulation und Entwicklung von CAN-Bus-Systemen einsetzbar und laufen mithilfe der plattformübergreifenden Schnittstelle Tiny-CAN-API unter Windows-, Linux- oder Apple-Betriebssystemen.

Die grafische Entwicklungsumgebung ProfiLab des Herstellers Abacom ermöglicht die Simulation analoger und digitaler Schaltung und die Visualisierung gemessener Werte. Bauelemente wie Schalter, Taster oder Displays können Schritt für Schritt im PC hinzugefügt werden und mit externer Hardware verbunden werden.



Diagnose-Anwendung auf der Basis des ProfiLab-Plug-Ins von MHS Elektronik (Quelle: Knechtges Fahrzeugtechnik)

*Die MHS Elektronik GmbH & Co. KG aus Kößlarn in der Nähe von Passau entwickelt seit mehr als 10 Jahren hochwertige Industrieelektronik nach Kundenvorgaben sowie CAN-Bus-Module. Die Tiny-CAN-Produktlinie des Soft- und Hardwareproduzenten kommt unter anderem bei Philips Medizintechnik und der Medos Medizintechnik AG sowie dem österreichischen Nutzfahrzeugproduzenten ReformWerke für die Entwicklung von CAN-Bus-Systemen zum Einsatz.*

#### **Ansprechpartner:**

Klaus Demlehner  
 MHS Elektronik GmbH & Co. KG  
 Fuchsöd 4  
 D-94149 Kößlarn  
 Tel.: +49 8536/919740  
 Email: info@mhs-elektronik.de  
 www.mhs-elektronik.de

Torsten Herrmann  
 chain relations  
 Kleines Gässchen 13-15  
 D-63075 Offenbach am Main  
 Tel.: +49 69/850 995 66  
 Email: therrmann@chainrelations.de  
 www.chainrelations.de